

**„Die Maschine tuckert, aber sie läuft noch nicht ...“
Zum Stellenwert der Thematik
„Männer in der elementaren Bildung“**

**Vortrag
am 2. Steuergruppentreffen des Tiroler Netzwerkes
„Kinder brauchen auch Männer“,
24.4.2013, AMS-Tirol**

**Bernhard Koch
Fakultät für Bildungswissenschaften
Universität Innsbruck**

**bernhard.j.koch@uibk.ac.at
http://www.uibk.ac.at/psyko/forschung/aktuelle_projekte.html**

Geschlechterforschung:

eher Mütter- als Väterforschung,

Anteil Männer in der „Geschlechterforschung“ < 10%

Geschlechterpolitik zur Berufswahl

Girls Day, FIT, MUT, Boys Day, „Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen“ – auch in Kindergärten?

Bildungspolitik

Schlechtere Bildungschancen für junge Männer (Matura: minus 7000 junge Männer/Jahr), Aufregung um Aufnahmeprüfung für Medizinstudium; Umkehrung?



Eine Initiative von Frauenministerin Gabriele Heinisch-Hosek



Eine Initiative von Männerminister Rudolf Hundstorfer

„Es gehen noch nicht so viele Väter in Karenz,

„es gehen noch nicht so viele Frauen Vollzeit arbeiten,

.....wie ich mir das wünsche..“

Was ist real, was ist „nachgemacht“?

Was empfinden Sie als begrüßenswert?

These:

Wir haben uns daran gewöhnt, dass Geschlechterpolitik von Frauen gemacht wird.

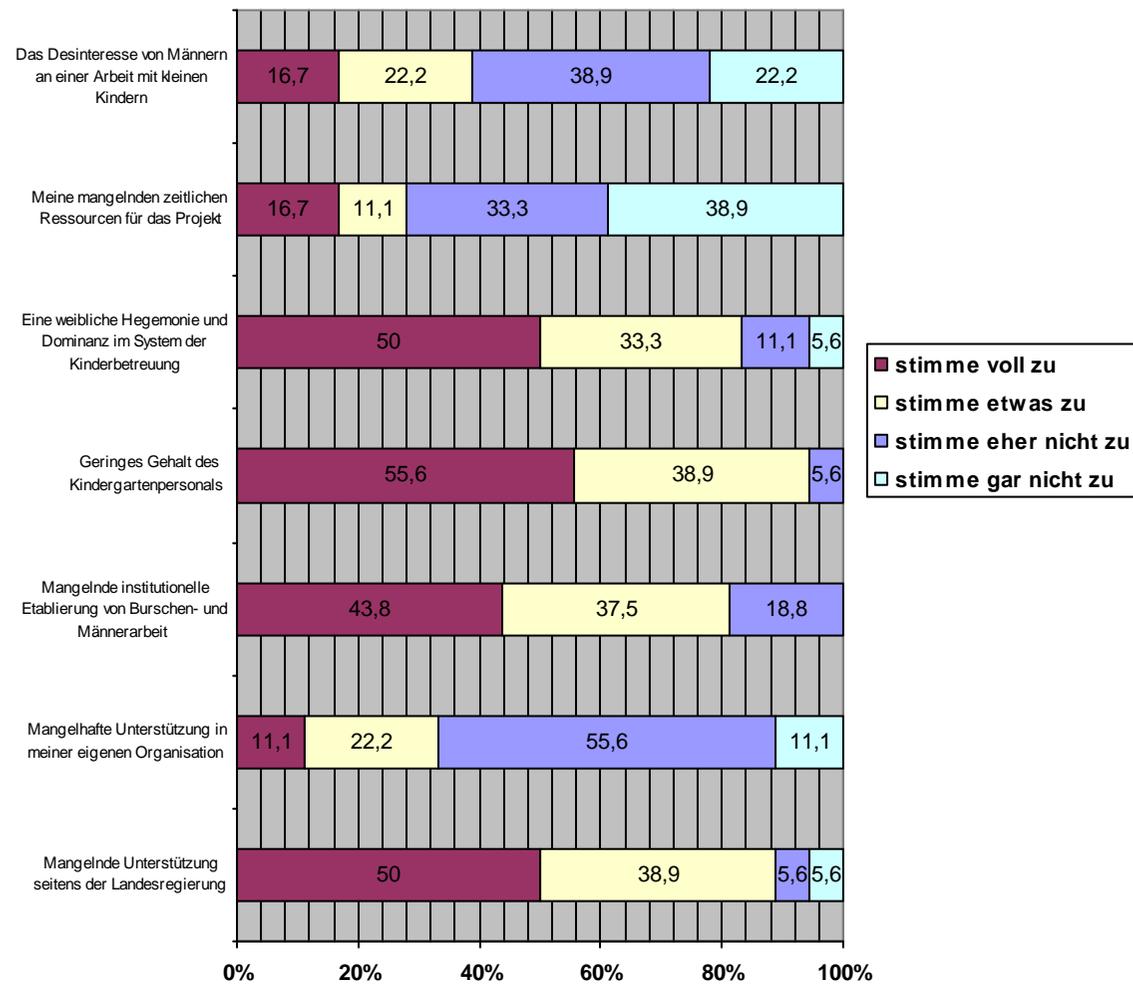
Viertelseitige Anzeige in der Tiroler Tageszeitung (Beispiel)

AMS Tirol fördert
Frauen in
Handwerk und
Technik

+

AMS Tirol fördert
Männer in
Erziehung und
Pflege

Was, glauben Sie, könnte den Erfolg des vorliegenden Aktions-Projektes behindern oder verzögern?



Zuständigkeiten

1. geringes Gehaltsniveau - Tiroler Landesregierung
2. mangelnde Unterstützung seitens der Landesregierung - Landesregierung
3. eine weibliche Hegemonie und Dominanz im System der Kinderbetreuung – Träger, Fortbildungsabteilung, BAKIPs, etc. (Ängste, Befürchtungen diskutieren)
4. Mangelnde institutionelle Etablierung von Burschen- und Männerarbeit – Bundes- und Landesregierung

Weibliche Hegemonie in elementaren Bildungseinrichtungen?

„Wichtig ist vielleicht noch zu sagen, dass die Kitas in den Teamstrukturen dazu kommen müssen, dass Männer und Frauen wirklich auf Augenhöhe miteinander umgehen, demokratisch, wertschätzend, ohne Hegemonie und Hierarchie und da scheint mir noch ein gutes Stück Wegstrecke vor uns zu liegen“.

Ein Problem könnte sein, „dass die Träger, aber vor allem auch die Kitateams mental noch nicht in der Lage sind, Männer zuzulassen auf Augenhöhe, sondern die starken Player in diesem Feld sind die Frauen, sowohl auf Fachebene als auch auf Leitungsebene, wir sprechen dort mit sehr starken Kolleginnen, die sich auch nicht die Butter vom Brot nehmen lassen wollen, auch zu Recht, wie ich finde, allerdings sind sie manchmal nicht in der Lage, die hinzukommenden Männer auf Augenhöhe willkommen zu heißen“.

Gender Experte (Universität London), Leiter
eine Projektes „Mehr Männer in KITAs“ in D.

Weibliche Hegemonie in elementaren Bildungseinrichtungen?

„In Österreich lässt sich schon fast jedes 2. Paar scheiden, In mehr als 90% geht das Sorgerecht an die Frauen. Danach kommen sie in den Kindergarten, der auch nur Frauen als Leiter hat. In der Schule ist es nicht anders. Ist das richtig?“ (Männlicher BAKIP Schüler OÖ, 17 Jahre)

„Wunschkindergarten von männlichen BAKIP-Schülern

Schüler: „Exkursionen, Ausflüge *erlaubt*“

Schüler: „großer Garten, viele Bautensilien, Kinderküche, Spiele“



Kleine Befragung von Kindergartenleitungen – mögliche Tendenzen

100% stimmen der Frage „Sollten mehr männliche Pädagogen tätig sein“ zu.

90% meinen, sie bemühen sich, den Kindergarten anzureichern mit Dingen und Verhaltensweisen, die „männlich“ konnotiert sind

25 % meinen, „manche Kindergartenpädagoginnen haben Vorbehalte gegenüber männlichen Mitarbeitern“

25% haben bei freien Stellen darauf hingewiesen, dass Männer bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt werden

33% haben weder darüber nachgedacht, wie man den Männeranteil steigern könnte noch etwas unternommen

80% meinen „Es sollte Weiterbildungen zum Thema gemischte Teams geben“

Befragung von Kindergartenleitungen; N=16.

Kleine Befragung von männlichen BAKIP-Schülern (OÖ) – mögliche Tendenzen

- 33% meinen, um den Männeranteil zu erhöhen, muss man „*bei den Männern*“ etwas ändern, und 75 % meinen, da müsse man bei „*der Ausbildung*“ und „*im Kindergarten*“ etwas ändern
- Zitat: „Die Arbeit mit Kindern ist wundervoll, doch viele Institutionen machen diese Freude zunichte“ (BAKIP Schüler OÖ, 18 Jahre)
- Nur 28% der Burschen meinen, dass „die Anforderungen an schriftliche, exakte und ansprechend gestaltete Praxisvorbereitungen für viele Mädchen eine Hürde darstellen“ - und 82% meinen, dass dies für viele Burschen eine Hürde darstellt.
- Nur rd. die Hälfte der Burschen macht „Werbung“ für den Beruf in seinem Freundes- und Bekanntenkreis
- Die häufigsten Begriffe bei der Frage nach dem „Wunschkindergarten“: „offen“, frei“, „Garten/Natur/Wald“, „Bewegung“, „Toleranz“

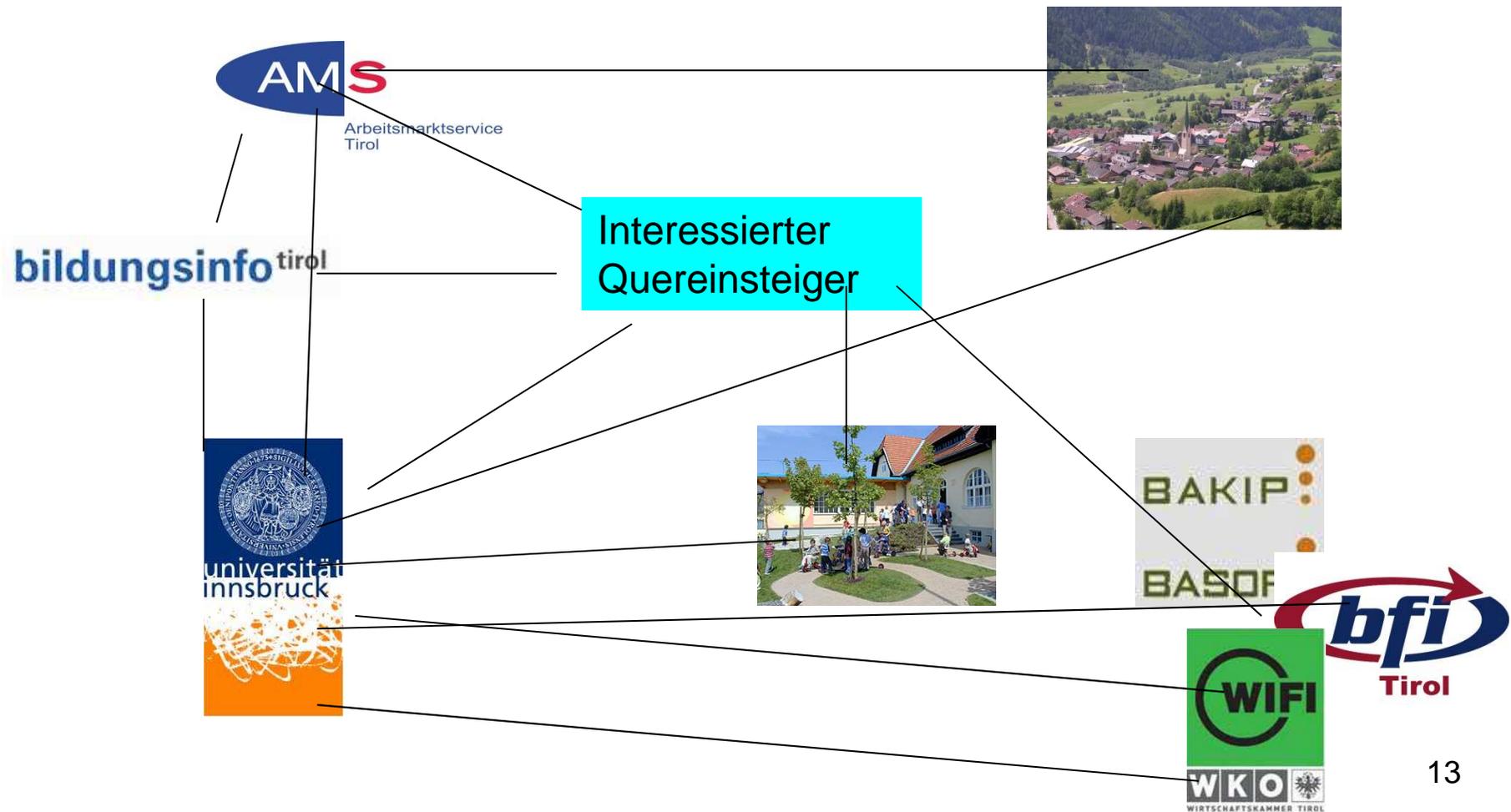
Kleine Befragung von Lehrkräften an der BAKIP (Kernfächer) – mögliche Tendenzen

- 78 % meinen, um den Männeranteil zu erhöhen, muss man „*bei den Männern*“ etwas ändern, 87 % meinen, da müsse man beim „*Kindergarten*“ etwas ändern und 70% meinen *bei der Ausbildung*
- Nur 30% der Lehrkräfte meinen, dass „die Anforderungen an schriftliche, exakte und ansprechend gestaltete Praxisvorbereitungen für viele Mädchen eine Hürde darstellen“ - und 60% meinen, dass dies für viele Burschen eine Hürde darstellt
- 70% meinen „in Ausbildung und Beruf dominieren weibliche Erziehungsnormen und Werte, das kann schwierig für Männer sein.“

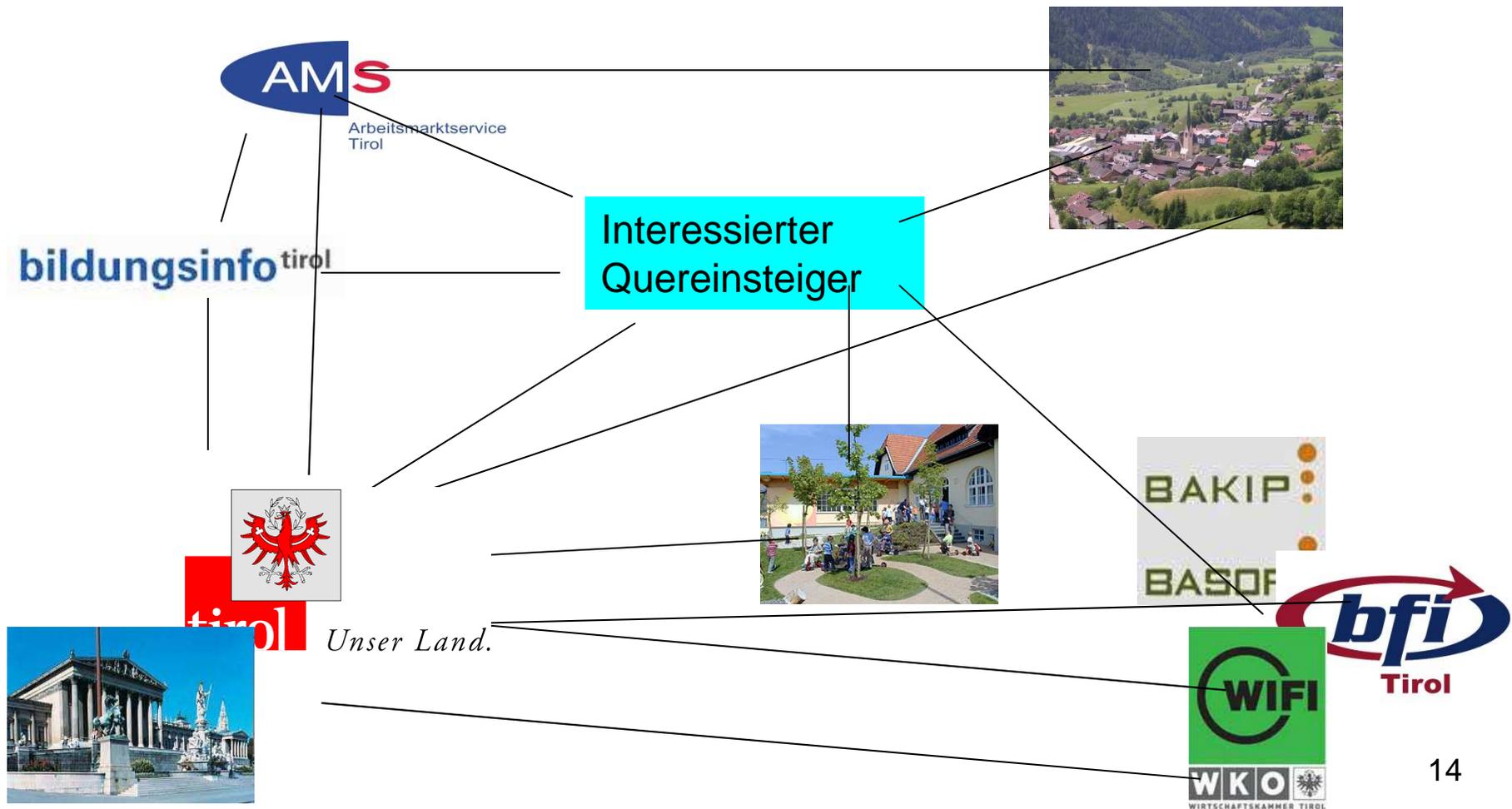
Diskussionspunkte

- „es fehlt am politischen Willen...“, „es ist niemand oben, dem das wichtig ist“*?
- Entschließungsantrag Nationalrat vom Sept. 2010 „betreffend Maßnahmen zur Steigerung des Männeranteils in pädagogischen Berufen“ ?
- Quotendiskussion nur für hoch bezahlte Karrierejobs?
- Arbeitsgruppen der Bundes – und Landesregierungen?
- Förderung von Trägern bei Einstellungen (120%)

So geht's vielleicht....



.....oder besser so



Universität, Fakultät für Bildungswissenschaften

Kostenlose Hotline und Erstinformation.

Erstberatung in Kooperation mit Partnern

Akquisition und Begleitung von Partnerkindergärten

Leitung bzw. Begleitung von Diskussionsrunden

Zur-Verfügung-Stellung fachlicher Informationen

Beteiligung bei Berufsinformationen und Berufsorientierungen

Aktivitäten zur einer Aufwertung der Elementarpädagogik

Aktivitäten zur Einrichtung einer Professur für Elementarpädagogik

an der Universität Innsbruck, Verstärkte Aufnahme der Elementarpädagogik
in Forschung und Lehre

Angebot einer Ausbildung auf tertiärem Niveau zusammen mit den
Pädagogischen Hochschulen

Land Tirol - LR Palfrader/ Abteilung Bildung

Fortbildung für Führungskräfte: Aufnahme der Thematik in die neuen Lehrgänge

Fortbildung zur Thematik „gemischtgeschlechtliche Teams“

Bau und Ausstattung: Überprüfung der Finanzierungsrichtlinien

Finanzierung von Anzeigen in Tageszeitungen („Kurse für Männer“ etc.)

Homepage

Aufgreifen des Themas in den eigenen Medien

Land Tirol – LR Tratter/Tiroler Gemeindeverband

Eigene Medien: Zeitung des Tiroler Gemeindeverbandes

Fortbildungen/Tagungen: Vorstellung der Thematik bei

Bezirkstagungen von Bürgermeister*innen

Änderungen der baulichen Gestaltung von Kindergärten

Stellenausschreibungen: „Männer werden aus teamparitätischen Gründen besonders eingeladen“

Land Tirol - LR Zoller-Frischauf/ Abt. Jugend/ Abt. Frauen und Gleichstellung

Werbekampagne (Plakate, Anzeigen)

Initiierung eines Landtages oder Regierungsbeschlusses mit einem

Bekenntnis zu einem höheren Männeranteil in der Erziehung

Aufgreifen des Themas in den eigenen Medien

MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit als MultiplikatorInnen

Poly-Schnupperwochen

Ferialstellenbörse

Überprüfung von landesrechtlichen Regelungen zur Gleichstellung

Förderung von Zivildienern (Bsp. Oberösterreich)

Erhöhung des Gehalts (derzeit in Tirol rd. € 1.800 - € 3.300)

(ÖIF, Baierl/Kaindl 2011)

Nationalrat – NR Wurm (Gleichstellung)

Bundesweite Kampagne zur Förderung von Männern in frauendominierten Berufen
Vorgaben für Ausbildungseinrichtungen zur Erreichung einer „Männerquote“

Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik BAKIP

Berufsberatung und Berufsorientierung: Männliche Fachkräfte und Schüler bei Berufsorientierungsveranstaltungen

Herstellung eines Flyers

Medien/Kommunikation: Überprüfung der Außendarstellung

(Homepage, Tag der offenen Tür etc., männlich konnotierte Bildsprache)

Öffentlichkeitsarbeit

Erarbeitung eines Kolleg-Schwerpunkts „Sport/Bewegung/Outdoor“

Einrichtung einer Übergangsklasse

Aufnahme des Themas in die Ausbildung (5. Klasse, Kolleg)

Diskussionsrunden mit elementarpädagogische Lehrkräften

Vernetzung der männlichen Schüler/ Tagung/ Mentoring

Pädagogische Hochschule Tirol

Verstärkte Aufnahme der Elementarpädagogik in das Fortbildungsangebot
Berücksichtigung der Thematik bei der künftigen Curriculum-Erstellung

Angebot einer Ausbildung auf tertiärem Niveau zusammen mit der
Universität Innsbruck

Landesschulrat/BO-KoordinatorInnen/ Bildungsberatung

Fortbildung von BO-Beauftragten

Koordination des Einsatzes von männlichen Fachkräften

als „Vorbilder“ in Schulen im Rahmen der Berufsorientierung

Landesschulrat: BO-Stunde „Elementarpädagogik – Praktiker stellen den Beruf vor“ in allen Tiroler Schulen. Koordination und Finanzierung

Träger (Stadt Innsbruck, KAKITA, Dachverband....)

Beschluss des Gemeinderates und des Stadtsenats zur
Durchführung einer Kampagne

Fortbildungsveranstaltung des Personals

Unterstützung bei Partnerkindergärten

Begleitung von Schnuppertag, ein- oder mehrwöchigen Praktikas

Eigene Medien

Zusammenarbeit bei der Organisation von „AMS-Kursen“

Arbeitsmarktservice Tirol bzw. Regionale Geschäftsstelle Innsbruck

Bewerbung und Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Beruf für Interessierte.

Berücksichtigung bei BO-Koordinationstreffen

Weiterbildung und Information bei AMS-BeraterInnen

Finanzierung und Organisation von Ausbildungskursen für Männer ähnlich der Initiative „Frauen in die Technik“

Arbeitsmarktförderungsgesellschaft

Hinweise im Rahmen der Berufsorientierung

Info-Cafe: „Kinder brauchen auch Männer“ - Jobs mit Kindern

Planung und Durchführung einer „Kindergartenstiftung“

mit dem Zusatzziel den Männeranteil in Kindergärten zu erhöhen.

WK-Tirol/WIFI

Berufsberatung und Berufsorientierung: Einladung von männlichen Fachkräften bei Berufsorientierungsveranstaltungen etc.

Herstellung eines Flyers

Aufgreifen des Themas in den eigenen Medien

Öffentlichkeitsarbeit

Bewerbung der WIFI-Ausbildungen im Bereich Kindergarten auch für Männer

Politische Arbeit zur Aufwertung des Berufsfeldes

AK-Tirol/BFI

Berufsberatung und Berufsorientierung: Einladung von männlichen Fachkräften bei Berufsorientierungsveranstaltungen

Herstellung eines Flyers

Aufgreifen des Themas in den eigenen Medien

Politische Arbeit zur Aufwertung des Berufsfeldes

Öffentlichkeitsarbeit

Finanzielle Förderung von Männern

Bewerbung der bfi-Ausbildungen im Bereich Kindergarten auch für Männer

Quereinsteiger

<http://www.vielfalt-mann.de/deine-infos/quereinsteiger/der-beruf-im-profil/>

Kinospot Hamburg

http://www.youtube.com/watch?v=JKQKfln-eRk&feature=player_embedded